



Stadt Visselhövede

N i e d e r s c h r i f t

über die 11. Sitzung des Stadtentwicklungs-, Wirtschaftsförderungs- und Kulturausschusses

am 12.06.2014 im Ratssaal des Rathauses

Beginn: 17:30 Uhr

Ende: 19:55 Uhr

Teilnehmer:

Vorsitzende

Ratsfrau Frau Astrid Kirmeß

Mitglieder des Ausschusses

Ratsherr	Herr Torsten Burmester	
Beigeordneter	Herr Lothar Cordts	- Vertr. f. Frau Schiller
Ratsfrau	Frau Dagmar Kühnast	
Ratsfrau	Frau Hedwig Schmidt	
Ratsherr	Herr Joachim Schulz-tom Felde	- Vertr. f. Herrn Volker Carstens
Ratsherr	Herr Henning Vollmer	- Vertr. f. Herrn Guder

Beratendes Mitglied

Ratsherr	Herr Matthias Grube	- fehlt
Bereich Kultur	Herr Heiner Kemna	

Verwaltung

Bürgermeisterin	Frau Franka Strehse	- fehlt entschuldigt
Stadtoberamtsrat	Herr Klaus Twiefel	
Verw.-Ang.	Herr Heiko Grünhagen	
Verw.-Ang.	Herr Gerd Köhnken	
Protokollführung	Frau Erika Kregel	
Verw.-Ang.	Frau Beate Städter	- zu TOP 5

Presse

Rotenburger Rundschau	Herr Thomas Hartmann
Rotenburger Kreiszeitung	Herr Jens Wieters

Zuhörer: 4

Vorl. Nr. TOP Tagesordnung öffentlicher Teil

	1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung der anwesenden Ausschussmitglieder und der Beschlussfähigkeit
	2	Feststellung der Tagesordnung
	3	Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 13.03.2014
	4	Einwohnerfragestunde (max. 10 Min.) bei Bedarf
097-2014	5	Übersicht der bisherigen Ausgaben 2014 für WiFö, Tourismus und Stadtmarketing
095-2014	6	Zuschüsse zur Förderung der Kulturarbeit 2014

020-2014	7	Sondernutzungssatzung, Gebührensatzung und Gebührentarif
041-2014/2	8	VDE "Rosebruch", weiteres Vorgehen öffentlicher Maßnahme im Sinne des Schuldenabbaus
	9	Anfragen der Ausschussmitglieder, Mitteilungen der Verwaltung (bei Bedarf)
	10	Einwohnerfragestunde (max. 10 Min, bei Bedarf)
	11	Nächste Sitzung geplant: Dienstag, 23.09.2014 um 17:30 Uhr

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung der anwesenden Ausschussmitglieder und der Beschlussfähigkeit

Frau Kirmeß begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Sie stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest.

2. Feststellung der Tagesordnung

Einwände gegen die Tagesordnung ergeben sich nicht.

Im Verlaufe der Sitzung wird festgestellt, dass der TOP „Anfragen der Ausschussmitglieder, Mitteilungen der Verwaltung (bei Bedarf)“ auf der Tagesordnung fehlt. Dieser TOP wird unter Nr. 9 eingefügt. Die weiteren TOP verschieben sich dementsprechend.

3. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 13.03.2014

Die Niederschrift wird mit 4:0:3 Stimmen genehmigt.

4. Einwohnerfragestunde (max. 10 Min.)

-keine Anfragen-

097-2014

5. Übersicht der bisherigen Ausgaben 2014 für WiFö, Tourismus und Stadtmarketing

Herr Twiefel erläutert die Ausgaben und weist besonders darauf hin, dass für das Projekt Breitbandausbau seit 2009 bereits über 600.000 € ausgegeben wurden.

Frau Städter berichtet über die Messepräsentation, die Kosten des Stadtmusikanten Radweges sowie dem neuen Wanderweg Riepholm-Gilkenheide, der in Zusammenarbeit mit dem TouROW als kreisweites Wanderprojekt „Nordpfade“ in der Umsetzung sei.

095-2014

6. Zuschüsse zur Förderung der Kulturarbeit 2014

Herr Cordts berichtet, dass der Landkreis die Richtlinien überarbeitet habe und aus dem Grund keine Kofinanzierung vonnöten sei, der Zusatz könne somit entfallen. Er **beantragt**, den Beschlussvorschlag zu ändern und „Unter der Voraussetzung, dass der Landkreis Rothenburg (Wümme) mindestens einen Zuschuss in gleicher Höhe zahlt“ zu streichen.

Der Ausschuss beschließt:

Dem Theater Metronom wird ein Zuschuss von 9.000,00 € zu den voraussichtlichen Kosten der Spielzeit 2014 gewährt.

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0

020-2014

7. Sondernutzungssatzung, Gebührensatzung und Gebührentarif

Nach ausgiebiger Beratung spricht sich der Ausschuss dafür aus, dass bei den im Gebührentarif aufgeführten Sondernutzungen (Ziffer 1-9) lediglich für die erforderliche Genehmigung eine Verwaltungsgebühr (je Erlaubnis) fällig werden soll. Es ist gewollt, dass die Stadt für die Bürger und beim Durchfahren als belebte und schöne Stadt erscheint. Darum sollen die Gewerbetreibenden auch nicht mit weiteren Gebühren für das Herausstellen von Ortsbild belebenden Gegenständen belastet werden. Sichergestellt werden muss (durch Genehmigung und Satzung), dass der öffentliche Verkehr gewährleistet wird, um Missbrauch vorzubeugen sowie der Verwaltung eine Handhabung zu geben, wenn den Vorschriften zuwider gehandelt werde.

Es werden die Ziffern 1-9 des Gebührentarifs besprochen und die Mindestgebühr je Erlaubnis festgelegt, wobei die Ziffer 6 (Tribünen) gestrichen wird.

Frau Schmidt beantragt, bei Ziffer 9 „Nutzungen auf dem Marktplatz für Werbeveranstaltung zu gewerblichen Zwecken“ die pauschale Gebühr auf 50 € zu senken.
Dem **stimmt** der Ausschuss mit 4:2:1 Stimmen **zu**.

Verwaltungsseitig wird darauf hingewiesen, dass die neuüberarbeitete Liste des Gebührentarifs im nächsten VA (24.06.2014) verteilt wird.

Zu Ziffer 10 des Gebührentarifs (Leitungen, die nicht der öffentlichen Versorgung oder Abwasserbeseitigung dienen):

Nach intensiver Beratung **stellt Herr Burmester den Antrag**, die Gebühr bei a) sowie b) so zu lassen und unter c) (neu) Straßenunterquerungen eine einmalige Gebühr pro Querung von 50 € festzulegen. Wobei zur Auflage gemacht werden sollte, dass die Straße nicht aufgebrochen werden dürfe, sondern das Rohr unter der Straße durchgeschossen werden müsse.

Der Ausschuss stimmt zu a) mit 5:2:0 Stimmen, zu b) mit 6:1:0 Stimmen und zu c) neu) mit 6:1:0 Stimmen **dem Antrag zu**.

Es wird darauf hingewiesen, dass der **§2 der Sondernutzungssatzung** um die Ziffer 6. „die Verlegung privater leitungsgebundener Einrichtungen“ ergänzt werden sollte.

Frau Schmidt beantragt, bei §3 der Sondernutzungssatzung, Ziffer 4 aus Gründen der Verständlichkeit „durch Zeitablauf“ mit „wenn der Zeitraum endet“ auszutauschen.
Der **Antrag** wird mit 2:4:1 Stimme **abgelehnt**.

Der Ausschuss beschließt jeweils zu a) und b):

- a) **Dem gemäß (der Vorlage als Anlage 1) beigefügten Entwurf der Satzung über die Sondernutzung an öffentlichen Straßen in der Stadt Visselhövede (Sondernutzungssatzung) mit den beschlossenen Änderungen wird zugestimmt.**
- b) **Dem (der Vorlage) anliegenden Entwurf der Gebührensatzung über die Sondernutzung an öffentlichen Straßen in der Stadt Visselhövede und dem dazugehörigen Gebührentarif mit den beschlossenen Änderungen wird zugestimmt. (Anlage 2)**

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0

041-2014/2

8. VDE "Rosebruch", weiteres Vorgehen öffentlicher Maßnahme im Sinne des Schuldenabbaus

Herr Köhnken berichtet über den aktuellen Sachstand und trägt die Maßnahmenauflistung (lt. Anlage zur Vorlage) vor.

Zum Projekt **Fahrbahnteiler in Drögenbostel** sei in der nicht öffentlichen Info-Veranstaltung des Fachausschusses mit Bürgerinnen und Bürgern der Ortschaft Drögenbostel (05.06.2014) angesichts der hohen Kosten und der zu erwartenden schwierigen und langwierigen Bearbeitung (bei einer geringen Auswirkung auf die gefahrenen Geschwindigkeiten in der Ortsdurchfahrt) beschlossen worden, die weitere Umsetzung des Projektes aufzugeben.

Frau Kühnast berichtet, dass bei der Veranstaltung mehrere Möglichkeiten vorgestellt worden seien, die darauf aufmerksam machen, dass in eine Ortschaft eingefahren werde. Diese Maßnahmen verschlingen keine immensen Summen. Den Einwohnern sei wichtig, dass die Ortschaft wahrgenommen und somit die Geschwindigkeit verringert werde.

Frau Kirmeß spricht sich dafür aus, das Projekt „Fahrbahnteiler Drögenbostel“ (einseitige Verschwenkung) nicht aufzugeben und unter Nr. 12 in die Maßnahmenliste aufzunehmen. Es sei vor einiger Zeit ein Beschluss gefasst worden und die Fördermöglichkeiten ständen bereit.

Es erfolgt eine Abstimmung zu den einzelnen Maßnahmen der Aufstellung:

Ziffer 1: beschlossen mit 7:0:0 Stimmen,

Ziffer 2: beschlossen mit 7:0:0 Stimmen, WC mit Überstand, mit der Bedingung, dass in den Baukörper nicht eingegriffen werden soll,

Ziffer 3: beschlossen mit 7:0:0 Stimmen,

Ziffer 4: beschlossen mit 7:0:0 Stimmen,

Ziffer 5: Maßnahme gestrichen, einstimmig,

Ziffer 6: beschlossen mit 7:0:0 Stimmen,

Ziffer 7,8 und 9: Maßnahmen gestrichen, einstimmig,

Ziffer 10: beschlossen mit 6:0:1 Stimmen,

Ziffer 11: beschlossen mit 7:0:0 Stimmen.

Der **Antrag** von **Frau Kirmeß** den Fahrbahnteiler Drögenbostel unter TOP 12 als Maßnahme mit aufzunehmen, wird mit 1:6:0 Stimmen **abgelehnt**.

Herr Burmester beantragt, (von den eingesparten Mitteln Fahrbahnteiler) die schnellstmögliche Anschaffung und Aufstellung von 2 Geschwindigkeitsmessgeräten, die an beiden Seiten der Ortseinfahrt von Drögenbostel zur Reduzierung der Geschwindigkeit auffordern, wie in der Info-Veranstaltung vorgestellt.

Ergänzung: Es soll die Möglichkeit abgeklärt werden, ob im Rahmen der DE für dieses Projekt Fördermittel zu erwerben seien.

Dem Antrag von Herrn Burmester wird mit 7:0:0 Stimmen **entsprochen**.

Der Ausschuss beschließt:

Folgende Maßnahmen sollen noch durchgeführt werden:

Ziffer lt. Anlage (zur Vorlage 041-2014/2): 1, 2, 3, 4, 6, 10 und 11.

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0

9. Anfragen der Ausschussmitglieder, Mitteilungen der Verwaltung

9.1. Frau Schmidt, möchte wissen, was mit dem **Visselhöveder Wasserturm** geschehe, da sie in der Zeitung gelesen habe, dass dieser und die angrenzende Galerie zurzeit ge-

geschlossen seien.

Herr Twiefel antwortet, dass man davon ausgehe, dass der Betrieb ganz normal weitergeführt werde, wenn Herr Reichert wieder genesen sei.

9.2. Auf die Frage, ob die Stadt Visselhövede sich auf die **neue Förderperiode** beworben habe, antwortet **Herr Köhnken**, dass seitens des Regionalmanagers (Herr Pahl) und der Gemeinden an den Bewerbungsunterlagen gefeilt werde.

9.3. Herr Twiefel berichtet, dass es bei den beratenden Mitgliedern in einigen Ausschüssen Veränderungen gegeben habe. Die Veränderungen werden in der nächsten Ratssitzung festgestellt.

10. Einwohnerfragestunde (max. 10 Min.)

-keine Anfragen-

11. Nächste Sitzung geplant: Dienstag, 23.09.2014 um 17:30 Uhr

Bei Bedarf früher.

Astrid Kirmeß
Vorsitzende

Franka Strehse
Bürgermeisterin
gesehen

Erika Kregel
Protokoll